

1726

No. 107. Die magische Butterkelle.

Hierzu ein Spiel gleicher Karten sowie eine beliebige Deckkarte für die Bildseite der Karten und zwei gleiche Butterkellen, wovon auf der einen eine ebensolche Karte wie die gleiche aufgeklebt ist.— Die Kelle trägt der Künstler in der linken Westentasche und zwar so, dass die Seite der Kelle auf welcher die Karte aufgeklebt ist, dem Körper des Künstlers zugewendet ist. Da der Rock die Kelle deckt, so ist diese nicht zu erblicken.

Der Künstler zeigt nun die unpräparierte Kelle vor und steckt sie wie von ungefähr, ebenfalls in die Westentasche, jedoch in diejenige welche über der Tasche ist, in welcher die präparierte Kelle steckt. Der Künstler lässt nun eine der gleichen Karten ziehen und wird es natürlich immer die Karte sein, welche er zu seinem Experiment benötigt. Er bittet dann die Karte wieder in das Spiel geben zu wollen, holt die Kelle hervor, jedoch so, dass man die darauf befindliche Karte nicht sieht und schlägt mit der Kelle auf die in der linken Hand, mit dem Rücken nach oben gehaltenen Karten. Im selben Moment dreht er die Kelle um, und die Karte auf der Kelle erscheint.

Nachdruck verboten.